

Bewertungsmatrix

Zuschlagskriterien und Wertungssystematik

Gewichtungsübersicht

Block	Bezeichnung	Punkte	Anteil	Nachweis
P	Preis – Gesamtpreis über 24 Monate Grundlaufzeit	50	50 %	Anlage B3 (Preisblatt)
K1	Nutzerführung & Usability	20	20 %	Anlage B5 / M1
K2	Darstellung & CD/CI-Konformität	20	20 %	Anlage B5 / M2+M3
K3	Datenqualität & Aktualität	10	10%	Anlage B5 / M4
Σ	Gesamt	100	100 %	

Preisformel: Preispunkte = (Niedrigster Angebotspreis ÷ Angebotspreis Bieter) × 50

Gesamtformel: Gesamtpunkte = P + K1 + K2 + K3 (max. 100 Punkte)

Die Auftraggeberin erteilt gem. § 58 VgV den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot. Das wirtschaftlichste Angebot wird anhand der in diesem Dokument aufgeführten Zuschlagskriterien mit der jeweils angegebenen Gewichtung ermittelt:

Zur Berechnung der Gesamtwertung werden die gewichteten Punkte addiert. Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot mit der höchsten Gesamtwertung.

Preisbewertung (P – 50 Punkte)

- Gewertet: Gesamtpreis über 24 Monate (Implementierung + Betrieb × 24). Basis: Anlage B3, Zeile »Gesamtpreis Grundlaufzeit«.
- Nicht gewertet: optionale Verlängerungspreise, Kosten für optionale Funktionen.
- Ohne vollständig ausgefülltes Preisblatt (Anlage B3): Ausschluss.

Preisformel	Rechenbeispiel (fiktive Werte)
Preispunkte (Bieter) = Niedrigster Angebotspreis Angebotspreis Bieter × 50 = maximal 50 Punkte	Bieter A: 80.000 € → 50,00 Pkt. (günstigster, = Maximum) Bieter B: 100.000 € → $(80/100) \times 50 = 40,00$ Pkt. Bieter C: 120.000 € → $(80/120) \times 50 = 33,33$ Pkt. Rundung: 2 Dezimalstellen kaufmännisch.

Das Angebot mit dem niedrigsten Gesamtangebotspreis brutto erhält die maximale Anzahl an Preispunkten. Die Preispunkte der übrigen Angebote werden nach der oben genannten Verhältnisformel ermittelt (Rundung auf 2 Nachkommastellen, kaufmännisch). Es gilt eine Kappungsgrenze: Erreicht oder übersteigt der Angebotspreis eines Bieters das Zweifache des niedrigsten Angebotspreises, erhält dieses Angebot 0 Preispunkte. Die Kappungsgrenze verhindert, dass ein im Verhältnis unangemessen hoher Preis durch eine hohe Qualitätswertung ausgeglichen und dennoch bezuschlagt werden kann.

Qualitätsbewertung (K1 + K2 + K3 = 50 Punkte)

Einheitliche Bewertungsskala – für K1, K2 und K3

Stufe	Anteil	K1 (20 Pkt.)	K2 (20 Pkt.)	K3 (10 Pkt.)
Vollständig erfüllt	100 %	20 Pkt.	20 Pkt.	10 Pkt.
Überwiegend erfüllt	75 %	15 Pkt.	15 Pkt.	7,5 Pkt.
Teilweise erfüllt	50 %	10 Pkt.	10 Pkt.	5 Pkt.
Kaum erfüllt	25 %	5 Pkt.	5 Pkt.	2,5 Pkt.
Nicht erfüllt	0 %	0 Pkt.	0 Pkt.	0 Pkt.

K1 – Nutzerführung & Usability (20 Punkte)

K1 – Nutzerführung & Usability Maximum: 20 Punkte	
Bewertungsfrage: Ist die Anwendung ohne Schulung intuitiv bedienbar und der Kernvergleich mit möglichst wenigen Klicks erreichbar?	
Angebotsbestandteil: → Muster der Abfragestruktur in einem gängigen Format mit Klickpfad (Anlage B5, M1) → Anzahl Klicks bis zur Ergebnisanzeige (1 Kasse und 2 Kassen) → 5 Beispiel-Analysefragen <i>Format: PDF, max. 3 Seiten. Screenshots fortlaufend nummeriert entsprechend der Klickreihenfolge.</i>	Punkteskala (100 % / 75 % / 50 % / 25 % / 0 %): 20 Pkt. (100 %) Abfragestruktur vollständig logisch, intuitiv ohne Erklärung bedienbar. Max. 3 Klicks (1 Kasse) / 4 Klicks (2 Kassen). Analysefragen klar gegliedert und verständlich. 15 Pkt. (75 %) Abfragestruktur überwiegend logisch. Max. 5 Klicks (1 Kasse) / 6 Klicks (2 Kassen). Leichte Bedienungsmängel ohne wesentliche Auswirkung. 10 Pkt. (50 %) Abfragestruktur nachvollziehbar, aber mehr als 5/6 Klicks oder Analysefragen unvollständig / unlogisch geordnet. 5 Pkt. (25 %) Schwache Nutzerführung. Mehr als 7 Klicks oder keine erkennbare Gliederung der Analysefragen. Keine Analysefragen vorhanden. 0 Pkt. (0 %) Kein Muster eingereicht.

K2 – Darstellung & CD/CI-Konformität (20 Punkte)

K2 – Darstellung & CD/CI-Konformität Maximum: 20 Punkte	
Bewertungsfrage: Entspricht die grafische Gestaltung dem Corporate Design der DAK-Gesundheit und ist die Ergebnisdarstellung übersichtlich und klar unterscheidbar?	
Angebotsbestandteil:	Punkteskala (100 % / 75 % / 50 % / 25 % / 0 %): 20 Pkt. (100 %) Vollständig CD/CI-konform (Farben, Schrift Roboto Condensed, Formen). Alle Kriterien vollständig in identischer

→ **Mockup** der Ergebnisdarstellung in einem gängigen Format incl. Symbolsystem positiv/neutral/negativ (Anlage B5, M2)
 → **Designnachweis**: Farben, Schrift, Formen gemäß Styleguide in Anlagen B1a und B1b (Anlage B5, M3)
 → **Mockup** des PDF-Exports (Bestandteil von Anlage B5, M2/M3)
Format: PDF, max. 4 Seiten (M2 und M3 zusammen).

Reihenfolge. Symbolsystem positiv/neutral/negativ konsistent und klar.
15 Pkt. (75 %) Überwiegend CD/CI-konform mit vereinzelten Abweichungen ohne wesentliche Beeinträchtigung. Darstellung weitgehend vollständig und strukturiert.
10 Pkt. (50 %) Teilweise CD/CI-konform. Schrift oder Farben weichen erkennbar ab. Symbolsystem oder Reihenfolge lückenhaft.
5 Pkt. (25 %) Kaum CD/CI-konform. Visuelle Unterscheidbarkeit (positiv/neutral/negativ) nicht gegeben oder Darstellung unstrukturiert.
0 Pkt. (0 %) Kein Mockup eingereicht oder keinerlei Anlehnung an das CD/CI der DAK-Gesundheit erkennbar.

K3 – Datenqualität & Aktualität (10 Punkte)

K3 – Datenqualität & Aktualität Maximum: 10 Punkte

Bewertungsfrage: Verfügt der Bieter über ein nachvollziehbares Konzept zur Datenqualitätssicherung und wie häufig werden die Vergleichsdaten aktualisiert (vgl. hierzu auch Ziffer 5.3.2 der Leistungsbeschreibung?)

Pflichtnachweis im Angebot:

→ **Datenqualitätskonzept** (Anlage B5, M4) – Pflichtbestandteil (Ausschluss bei Fehlen)
 Dieses hat zu enthalten: Datenquellen, Validierungsprozess, Vier-Augen-Prinzip, Änderungsdokumentation sowie eine verbindliche Erklärung zum Aktualisierungsrhythmus der Vergleichsdaten (Rhythmus vertraglich bindend)
Format: PDF oder Word, max. 5 Seiten.

Punkteskala (100 % / 75 % / 50 % / 25 % / 0 %):

10 Pkt. (100 %) Konzept vollständig: alle Datenquellen transparent, Validierungsprozess detailliert, Vier-Augen-Prinzip organisatorisch verankert, Änderungen nachvollziehbar dokumentiert. Aktualisierung wöchentlich mit Nachweis.
7,5 Pkt. (75 %) Alle Konzeptinhalte vorhanden, einzelne Aspekte oberflächlich. Aktualisierung wöchentlich oder zweiwöchentlich mit Nachweis.
5 Pkt. (50 %) Grundstruktur erkennbar, Lücken bei Validierung oder Vier-Augen-Prinzip. Aktualisierung monatlich mit dokumentiertem Nachweis.
2,5 Pkt. (25 %) Konzept rudimentär, keine klare Validierungsstruktur. Aktualisierung monatlich, kein Nachweissystem beschrieben.
0 Pkt. (0 %) Die Konzeptinhalte verfehlen das geforderte Thema gänzlich oder lassen darauf schließen, dass einzelne Leistungsbestandteile mangelhaft oder nicht erfüllt werden.

Wird das geforderte Konzept nicht eingereicht, ist das Angebot unvollständig und muss ausgeschlossen werden. Eine Nachforderung des fehlenden Konzepts ist nach § 56 Abs. 3 Satz 1 VgV ausgeschlossen.

Wird ein Konzept eingereicht, dass jedoch nicht alle Unterkriterien thematisiert oder aus dem hervorgeht, dass einzelne Leistungsbestandteile mangelhaft oder nicht erfüllt werden, kann die Wirtschaftlichkeit iSv. § 58 Abs. 1 VgV nicht positiv festgestellt werden, weshalb das Angebot nicht bezuschlagt werden kann.